

Mitte Februar erscheint:

Der Weltfriede gegen das deutsche Volk

Versailles und Saint Germain

Des Weltkriegs zweiter Teil: 1919—1935

Aus Darstellungen und Quellen zusammengestellt von
Dr. Eberhard Faden, Berlin

Mit 42 Bildern und 26 Kartenskizzen. 144 Seiten.

Geheftet 1.— RM, in Leinen 1.40 RM

Der Unbedenklichkeitsvermerk der Parteilamtl. Prüfungs-
kommission ist am 14. 1. 36 erteilt.

In diesem Buche wird erstmalig reichs- und österreich-deutsches Schick-
sal als einheitliches Ganzes behandelt und nicht der Wortlaut, son-
dern die Wirklichkeit der Verträge wiedergegeben. Die Durch-
führung der beiden Verträge ist vollständig dargestellt nach denselben
bewährten Grundsätzen, nach denen die dazugehörigen Hefte von
Bursch: „Der Weltkrieg gegen das deutsche Volk“ und die Hefte von
Dr. Walther Gehl aufgebaut sind. Der Erfolg dieser Hefte ist be-
kannt. Werben Sie bitte auch für den neuen Band!

Werbemittel: Prospekt.

Vorzugsangebot lt. Bestellzettel.

Der Weltkrieg gegen das deutsche Volk

Aus Darstellungen und Quellen zusammengestellt von Dr. Hans
Bursch. (Unbedenklichkeitsvermerk: 1. 3. 35.)
Geh. 1.— RM, in Leinen 1.40 RM

Ⓩ Ferdinand Hirt in Breslau Ⓩ

In Kürze wird ausgegeben:

Kinder- Zahnheilkunde

(Ausgewählte Kapitel)

von

Dr. Wilhelm Keßler

72 Seiten mit 20 Abbildungen. Kart. RM 2.80

(Vorzugspreis für Bezieher der Deutschen Zahn-
ärztlichen Wochenschrift: kart. RM 2.20)

(Gemäß § 13, 3 der Buchhändl. Verkaufsordnung)

Die Kinderzahnheilkunde gehört heute zu einer der
wichtigsten Aufgaben des Zahnarztes. Auf Grund seiner
reichen langjährigen Erfahrungen als Leiter einer großen
Schulzahnklinik behandelt der Verfasser die wichtigsten
Punkte, die bei der Kinderbehandlung zu berücksichtigen
sind. Für jeden Zahnarzt, insbesondere den Schulzahn-
arzt, eine Quelle vieler wertvoller Anregungen!

Ⓩ

J. F. Lehmanns Verlag / München 2 SW

Die Entstehung des Judentums

Von Lic. Kurt Möhlenbrink-Göttingen. Kart. RM. 1,80

Der Verfasser zeigt, wann und wo und wie im Alten Testament und im Alten Orient das Judentum zuerst im Ansatz greifbar
wird, in welchem Sinne die Entstehung des Judentums aus und gegenüber dem Alten Israel überhaupt ein Problem ist, wie sich
dies Problem historisch löst, wie dabei schließlich ein ungelöster Rest bleibt, der vom Judentum weg- und auf das Christentum
hinweist. Es wird herausgearbeitet, wie die auf das Judentum hinielende Entwicklungslinie von vornherein eine Entwicklung
des Verfalls in politischer und religiöser Hinsicht bedeutet und wie das Judentum überhaupt eine Alterserscheinung, eine Ver-
greifungserscheinung in der alt-orientalischen Religionsgeschichte ist. Die wissenschaftlich sehr bedeutsame, auch dem Laien zu-
gängliche Schrift gipfelt in Folgerungen, die nicht nur für die Erforschung des Judentums in religionsgeschichtlicher, soziologischer
und völkisch-staatlicher Hinsicht bedeutsam sind, sondern die auch einen neuen Blick für die Wertung des Alten Testaments in
den Religionskämpfen unserer Zeit eröffnen. Ⓩ

HANSEATISCHE VERLAGSANSTALT HAMBURG